



STAND DER BEOBACHTUNGEN VOM MITTWOCH, 5. OKTOBER 2011

## Pflanzenschutz aktuell

### Getreide

#### Schnecken können in Mulchsaaten nach Raps ein Thema sein

Im Mulch finden Schnecken gut Unterschlupf und viel Nahrung. Die letzten Wochen waren Sie wegen fehlender Feuchtigkeit eher untätig. Mit dem Regen am Freitag ändert sich das. Die Schnecken in der Mulchschicht bevorzugen keimenden Winterweizen. Lückiger Feldaufgang mit Fehlstellen bis zur Ernte kann die Folge sein. Die Gefährdung dauert beim Weizen meist nur bis zum Zweiblattstadium an, danach können die Pflanzen den Frass an den Blättern kompensieren.

### Mais

#### Maiszünsler- und Fusarienbekämpfung beginnt im Herbst!

Maiszünsler überwintern als Larven in den Maisstoppeln. Wenn Maisstoppeln bis Ende April 2012 sauber un-

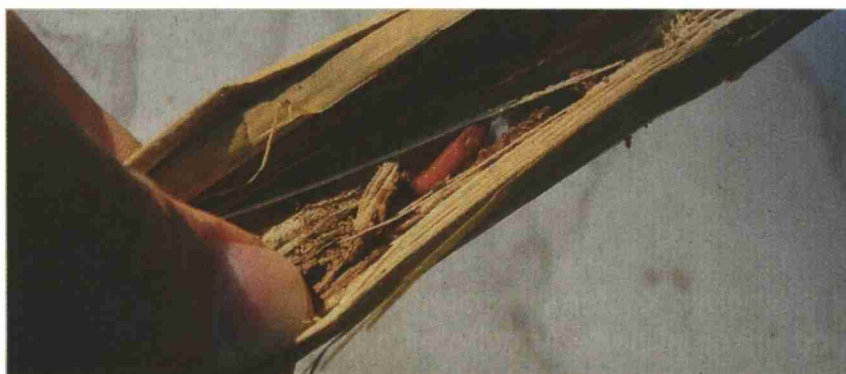
tergepflügt werden, überleben die Maiszünslerlarven nicht. Wird auf den Pflug verzichtet, kann durch Schlegeln oder Mulchen der Maisstoppeln eine Ausbreitung des Maiszünslers verhindert werden. Die Larven verpuppen sich nur in intakten Maisstoppeln. Wenn Feuchtigkeit in den Stängel gelangt, geht die Larve meist zugrunde. Zerkleinerte Maisrückstände werden schneller abgebaut. Eine zusätzliche Einarbeitung fördert diesen Prozess noch etwas. Dies reduziert den Fusarienbefall auf der Folgekultur Winterweizen.

#### Belastung von Oberflächengewässern vermeiden

Pflanzenschutzmittel können über mehrere Wege in Oberflächengewässer gelangen. Zu stark belastenden Wirkstoffen wird über kurz oder lang die Bewilligung entzogen. Mittelreste am Messbecher und Brühereste

dürfen deshalb nie in die Kanalisation gelangen. Der Messbecher darf nie im Lavabo ausgespült werden, sondern soll auf dem Spritzentank ausgewaschen werden. Spülen Sie die Spritze mittels Spülwassertank fachgerecht auf dem Feld; nach einer allfälligen Reinigung auf dem Hof notfalls auf dem Gülleloch. Drift beim Spritzen und Abschwemmung (besonders Bodenherbizide) vom Feld sind weitere Möglichkeiten. Wenn die gesetzlichen Bestimmungen eingehalten werden und nicht auf Wasser gesättigten Boden oder vor grossen Niederschlägen behandelt wird, kann viel Eintrag vermieden werden.

Georg Feichtinger  
 STRICKHOF  
 Fachstelle Pflanzenschutz  
 8315 Lindau



**Maiszünslerpuppe: Die Larve hat den Winter überstanden.**

Datum: 07.10.2011

# Zürcher Bauer



 **Baudirektion  
Kanton Zürich**

Zürcher Bauer  
8001 Zürich  
044/ 217 77 33  
www.zbv.ch

Medienart: Print  
Medientyp: Fachpresse  
Auflage: 4,547  
Erscheinungsweise: 49x jährlich

Themen-Nr.: 540.3  
Abo-Nr.: 1088177  
Seite: 12  
Fläche: 30,690 mm<sup>2</sup>



**Mulchen reduziert den Fusarienbefall der Folgekultur Winterweizen.**